



# s Kirchabblatt

**Advent 2023**

**Engagiert!**  
Ehrenamt  
im Pfarrverband  
Steinzell

**Das Magazin der  
Kath. Kirche im PV Steinzell**

**11/2023  
11. Jahrgang**

# Sind Sie neu in unserem Pfarrverband Steinzell?

**EIN HERZLICHES  
,GRÜSS GOTT‘ IN IHRER  
HEIMATPFARRE!**



Unsere  
Türen  
sind  
für  
Sie  
offen!

Wollen wir ein  
Stück Glaubensweg  
gemeinsam gehen?

Weitere Informationen wie Gottesdienstzeiten, Sprechzeiten unserer Seelsorger, aktuelle Veranstaltungshinweise und Öffnungszeiten der Pfarrämter sind im hinteren Teil des Kirchablattls sowie im Internet unter [www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/PV-Steinzell/](http://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/PV-Steinzell/) zu finden!

Bild Kirche in Haunwang: Andreas Winklmayer

*Grüß Gott, liebe Leserinnen und Leser!*

Diese Ausgabe des „Kirchablattls“ ist dem Thema EHRENAMT gewidmet. Dahinter steht die Wertschätzung für all diejenigen, die sich ehrenamtlich engagieren in den verschiedenen Bereichen unserer Gesellschaft: z. B. Politik, Kultur, Sport und Kirche. Ehrenamtlich engagiert zu sein bedeutet, für eine „Organisation freiwillig und ohne Vergütung Arbeit zu leisten und Gutes zu tun. Der Antrieb dazu ist auf unterschiedliche Gründe zurückzuführen.“ / siehe: [www.deutsches-ehrenamt.de](http://www.deutsches-ehrenamt.de).

Was wäre unsere Gesellschaft, wenn es das Engagement „der Ehrenamtlichen“ nicht geben würde? Es sind ungezählte Stunden, die da geleistet und eingebracht werden. Wer sich ehrenamtlich engagiert, tut mehr als er bzw. sie müsste: es gibt ja keine Pflicht dazu, sondern dieses Engagement beruht auf Freiwilligkeit. Es ist ein wichtiger und wertvoller Beitrag zum Gemeinwohl! Aus diesem Grund spricht man bei der ehrenamtlichen Tätigkeit auch vom „Kitt für die Gesellschaft“.

Zugleich zeigt sich durch das unterschiedliche ehrenamtliche Engagement auch eine große Vielfalt. Denn unsere Gesellschaft ist bunt und verschieden, so bunt und verschieden, wie wir Menschen sind. Wie gut, dass das in unserer demokratischen Gesellschaft möglich ist und übrigens auch in der Kirche!

Von Herzen möchte ich als Pfarrer allen danken und Vergelt` s Gott sagen, die sich ehrenamtlich engagieren, besonders auch im großen und weiten (Arbeits-)Bereich unseres Pfarrverbandes Steinzell! Danke aber auch allen, die das Engagement des Partners mittragen und dadurch unterstützen! Persönlich und auch im Namen aller Engagierten des Pfarrverbandes wünsche ich Ihnen frohe und friedvolle Weihnachten, sowie Gottes Segen für das neue Jahr 2024!

Ihr Pfarrer Konrad Eder







Ferienprogramm Eching 2022; Bild: Marie-Therese Preysing

## Wo bin ich ehrenamtlich engagiert und warum?

### Statements zum Thema aus dem ganzen Pfarrverband

❁ „Da ich mein Leben lang schon Fußball liebe, war das eine Herzenssache, meinem Sohn und den anderen Kindern diese Leidenschaft zu vermitteln. Das ist zwar sehr zeitaufwendig, aber trotzdem für alle eine Win-Win-Situation. Es macht Spaß, man kann sich in Wettbewerben messen, ist aktiv in Bewegung beim Sport und fördert Freundschaften und Teamfähigkeit.“ *Marco, 41 Jahre*

❁ „Ich bin beim Jugendrotkreuz und bei der Feuerwehr, da ich anderen Leuten helfen möchte.“ *(ohne Namen)*

❁ „Das Wohlbefinden der Bevölkerung liegt mir am Herzen. Aus diesem Grund beteilige ich mich ehrenamtlich bei der Feuerwehr, um Menschen in Not helfen zu können und sie in einer hoffnungslosen Situation zu unterstützen.“ *Tobias, 21 Jahre*

❁ „Ich arbeite ehrenamtlich im Hospiz. Ich liebe es, die Menschen für eine Stunde in eine andere Welt zu entführen und ihr Lachen zu sehen, wenn Erinnerungen wach werden. Ich trage die Einstellung, alles was

ich aussende, kommt wieder zu mir zurück.“ *Silke, 50 Jahre*

❁ „Ich habe schon viele Ehrenämter belegt, vom 2. Vorstand über Kassenprüferin, Ausschussmitglied, Bücherei, 2. Schriftführerin und Nachwuchstrainerin. Ehrenamt ist super. Es ist schön, wenn man gemeinsam etwas auf die Beine stellen kann, das für alle gut ist. Oft entsteht ein Teamspirit und die Arbeit, die dann doch manchmal viel ist, fällt nicht schwer, weil man es zusammen mit Leuten, die dieselben Ziele haben, und mit Spaß macht. Das Ehrenamt ist ein wichtiger Bestandteil der Gesellschaft und, wenn viele ein bisschen was einbringen, wird's bei uns im Dorf sehr viel bunter und schöner!“ *Sylvia, 42 Jahre*

❁ „Verantwortung übernehmen, im Team Gutes tun für die Gesellschaft, soziale Kontakte knüpfen, Freude bereiten, Hobby im Ehrenamt einsetzen.“ *Maria*

*Seniorenachmittag in Buch*



Bild: Rachel Słowski



❄ „Bis Oktober war ich jetzt 10 Jahre bei KIWI in der Vorstandschaft (und 9 Jahre Spielgruppenleiterin). Warum? Die Idee von KIWI gefällt mir – Familien einen Ort für gemeinsame Erlebnisse und den Austausch mit anderen Familien anzubieten. Seit 5 Jahren bin ich im Elternbeirat der Mittelschule. Warum? Gemeinsam den Auftrag „unsere Kinder in ihrer Entwicklung“ zu unterstützen, also Hand in Hand, Eltern und Schule.“

*Julia, 43 Jahre*

❄ „Ehrenamt ist lebenswichtig! Ich denke da an Feuerwehr, Krankenwagen- Personal, Tierhilfe ... Aber auch die Gemeinschaft ist für alle wichtig. Das haben wir spätestens durch Corona gemerkt. Nachbarschaftshilfe, Vereine, Besuchsdienste, etc. helfen und bereichern das Leben. Derzeit habe ich nur im Elternbeirat der Schule ein Ehrenamt. Hier erfahren wir interessante Hintergründe und können auch etwas bewegen und bewirken. Gute Ideen sind immer gern gesehen. Ich möchte damit die Schule besser verstehen und mithelfen, dass es dort gut läuft. Mit diesem Engagement möchte ich auch für meine Kinder ein Vorbild sein. Keine Angst vorm Ehrenamt! In der Schule oder in den Vereinen (und vielen weiteren Bereichen) finde ich aber fast

noch wichtiger: ALLE helfen zusammen. Helfende Hände und denkende Köpfe sind immer willkommen. Ob mit oder ohne Amt: Wenn jeder etwas dazu beiträgt, machen wir gemeinsam das Leben für alle leichter. Miteinander – Füreinander – Helfen macht Freu(n)de!“

*Angelika, 49 Jahre*

❄ „Ich bin seit 6 Jahren im Ehrenamt Tätig. Die Ehrenamtliche Tätigkeit führe ich beim Kiwi Kinder und Wir e.V. in Buch am Erlbach aus, wo ich seit kurzem auch 1. Vorstand bin.

Das Ehrenamtliche Engagement in unseren Verein gibt mir die Möglichkeit gesellschaftliche Prozesse mitzugestalten, Ideen zu entwickeln und zu realisieren sowie soziale Verantwortung zu übernehmen. Im Ehrenamt kann man gemeinsam etwas bewegen und Veränderungen schaffen. Es ist ein schönes Gefühl etwas für die Gemeinschaft/Gesellschaft zu tun und aktiv dran teilzuhaben. Mich erfüllt mein Ehrenamt zu 100% und ich werde weiter daran festhalten und kann es nur Jedem empfehlen sich ehrenamtlich zu engagieren.“

*Susi, 40 Jahre*

❄ „Ich bin im Familiengottesdienstteam, weil ich es wichtig finde, dass Gottesdienste für Kinder lebendig und anschaulich gestaltet werden und Kinder so mit Freude in die Kirche gehen.“

*Eva-Maria*

❄ „Ich bin Seniorenbeauftragte der Pfarrei Buch. Mir macht es Freude, wenn ich den älteren Mitbürgern mit meiner Zeit ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann.“

*Birgit, 52 Jahre*

❄ „Wortgottesdienstleiterin, Lektorin, Firmhelferin, Ministrantenkümmerer, Nachbarschaftshilfe, Landfrauenchor, Bücherei, Kindergarten, Gemeinderat. Mag den Kontakt und die Vielfalt der Menschen in den verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen.“

*Maria*

*Die Interviews führte: Maïke Metz*



*Entdeckertour: Ferienprogramm Ast und Zweikirchen*

## Ein wenig Statistik: Ehrenamtliche in den Gemeinden im Pfarrverband

Diese Aufzählungen sind nicht als vollständig anzusehen, wir legen den Fokus hier auf Tätigkeiten, die v.a. dem Allgemeinwohl dienen.

### *Gemeinde Buch am Erlbach*

Nach Auskunft der einzelnen Organisationen sind

- Im Gemeinderat 16 Personen
- Beim Sportclub 115 Personen
- Bei der Freiwilligen Feuerwehr Buch ca 60 Personen
- Bei der Freiwilligen Feuerwehr

*Schülerlotsen in Buch*

Thann/Vatersdorf 46 Personen

- Bei der Gemeindeverwaltung 5 Personen als Feldgeschworene
- Und 32 Personen als Schülerlotsen tätig.

Dazu kommen noch ca 12 Vereine, wo sich auch zahlreiche Personen einbringen und einzelne Personen, die ihr Wissen weiter geben, wie z.B. in Sprechstunden im Rathaus zu verschiedenen Themen.

*Text: Rachel Sasowski*





### Gemeinde Tiefenbach (Pfarreien Ast/Zwk.)

Nach Auskunft der einzelnen Organisationen engagieren sich ehrenamtlich:

- TSV Tiefenbach: 82 Personen
  - DJK Ast: 72 Personen
  - FFW Tiefenbach: 63 Personen
  - FFW Ast: 75 Personen
  - FFW Zweikirchen: 38 Personen
  - FFW Windten: 34 Personen
  - Nachbarschaftshilfe Tiefenbach: 27 Personen
  - Gemeinderat: 16 Personen
  - Feldgeschworene: 3 Personen
- Dazu kommen noch 22 weitere Vereine, bei denen sich zahlreiche Personen ehrenamtlich einbringen.

Text: Elisabeth Sondershaus



Text: Marie-Therese Preysing



Rama dama von der Jungfeuerwehr Ast



Rama dama von der Jungfeuerwehr Tiefenbach

### Gemeinde Eching

Nach Auskunft der einzelnen Organisationen sind

- Im Gemeinderat 16 Personen,
- beim TSV Kronwinkl 44 Personen,
- bei der Freiwilligen Feuerwehr Berghofen: 47 aktive Erwachsene, 9 Jungfeuerwehrlern; 105 Mitglieder insgesamt,
- bei der Freiwilligen Feuerwehr Viecht: 70 Personen,
- bei der Freiwilligen Feuerwehr Haunwang: 26 aktive Mitglieder,
- bei der Freiwilligen Feuerwehr Eching: 21 aktive und 52 Mitglieder insgesamt,
- bei der Gemeindeverwaltung 4 Personen als Feldgeschworene ehrenamtlich tätig.

Dazu kommen noch 24 Vereine, bei denen sich auch zahlreiche Personen ehrenamtlich engagieren.

## Ehrenamtliche Mitarbeiter im PV Steinzell

Im PV Steinzell sind mind. 210 Personen ehrenamtlich tätig. Sie bringen sich ein als Pfarrgemeinderats- und Kirchenverwaltungsmittglieder, Lektoren\*innen und Kommunionhelfer\*innen, Ministrantenbetreuer\*innen, Wortgottesdienstleiter\*innen, Austräger\*innen, Caritassammler\*innen, in Familiengottesdienstteams, als Firmhelfer\*innen, Kommunionmütter usw. Viele davon bekleiden gleich mehrere Ämter auf einmal. Wir haben ca. 95 Ministranten im Pfarrverband. Auch gibt es 8 Chöre, in unterschiedlicher Größe. Die Liste ist keinesfalls als abschließend zu sehen. Viele Menschen engagieren sich auch in einzelnen Projekten und kirchlichen Verbänden und investieren ihre Zeit, ohne in einer Statistik aufzutreten.

Text: Rachel Sasowski

PV Ehrenamtsempfang 2022



Minis im Zeltlager 2022



Kirchenchor Tiefenbach

Sternsinger in Buch





## Ehrenamt im Wandel der Zeit

Die Geschichte des Ehrenamts in Bayern reicht bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts zurück, als das politische Ehrenamt durch staatliche Reformen entstand. Mitte des 19. Jahrhunderts kam dann das soziale Ehrenamt hinzu, was sich in viele neue Bereiche des Vereinsehrenamts verzweigte. Arbeiter- und Frauenbewegungen, die Gewerkschaften, Schützen-, Turn- und Gesangsvereine, Fürsorgevereine, freiwillige Feuerwehren, bürgerliche Bildungsvereine und das religiöse Vereinswesen schufen neue Tätigkeitsfelder.



Zuschneidekurs des ‚Vereins Frauenwohl‘ 1893

Um die Jahrhundertwende wurden dann viele der ehrenamtlichen Tätigkeiten durch staatliche Einrichtungen ersetzt und durch den Nationalsozialismus endgültig zerstört, indem die Reste im Dienste von Staat und Partei gleich geschaltet wurden.



Sanitäter des roten Kreuzes bei der Übung um die Jahrhundertwende

Erst nach 1945 wurde die Freiwilligenarbeit durch die wiedererhaltene Freiheit wiederbelebt, erfuhr jedoch in den 1950er und 1960er Jahren durch die schlechte wirtschaftliche Lage jedes einzelnen einen Einbruch. In den 1970er Jahren engagierten sich viele in Initiativen in der Frauen-, Umwelt- und Friedenspolitik - vor allem die der jüngeren Generationen, was sich in den beiden darauffolgenden Jahrzehnten wieder etwas relativierte. Im 21. Jahrhundert entsteht dann das sogenannte ‚neue Ehrenamt‘, das bis in die heutige Zeit hineinreicht. Man ist vorsichtiger geworden, wenn es um langfristige Bindung geht und arbeitet lieber bei zeitlich begrenzten Projekten mit. Während man früher eher zu vorgegebenen Engagementrollen tendierte, ist heute eine stärkere Selbstaussgestaltung gefragt: Die Menschen wollen ihre individuellen Interessen verwirklichen und eigene Fähigkeiten und Kompetenzen entfalten.

Während die Betätigung früher auf Regelmäßigkeit beruhte, will man heute mehr Flexibilität.

Bei einem Freiwilligensurvey von 2019 waren folgende die herausragenden Motive für ihr Engagement:

- Spaß haben
- Anderen Menschen helfen
- Etwas für das Gemeinwohl tun
- Gesellschaft mitgestalten
- Mit anderen Menschen zusammen kommen
- Gutes zurückgeben, weil selbst Engagement erfahren wurde

Das ‚neue Ehrenamt‘ hat aber keineswegs das politische und soziale Ehrenamt abgelöst. In Bayern engagieren sich immer noch hunderttausende



Das ‚neue Ehrenamt‘ macht Werbung

Freiwillige im Verein, der Kirchengemeinde oder im Gemeinderat. Das traditionelle Ehrenamt bleibt also weiterhin der lebendige Kern in Bayern, was das Land über Jahrhunderte - meist still und bescheiden - mit prägte. Es gehört zur neuen Kultur des bürgerschaftlichen Engagements, dass ihre Leistung heute viel stärker herausgestellt und wertgeschätzt wird - auch das derer Menschen, die sich nicht so stark binden wollen oder können.

Text- u. Bildquelle: Landesverband bürgerliches Engagement Bayern; Text: Marie-Therese Preysing

## • Besuch der Sternsinger im Pfarrverband

- Die Sternsinger sammeln dieses Jahr wieder für die beiden Heime in Ecuador
- ‚Hogar de Jesús‘ und ‚Valle Feliz‘ und werden
- alle Haushalte der verschiedenen Pfarreien
- an folgenden Daten besuchen:
- **Eching** am 6. Januar 2024
- **Buch** am 3. + 4. Januar
- **Tiefenbach** ab 28. Dezember
- **Ast** ab 29. Dezember
- **Zweikirchen** am 31. Dezember





### Wussten Sie...

...dass Sie als ehrenamtlich tätige Person Anspruch auf eine Ehrenamtskarte haben?

Der Landkreis Landshut beteiligt sich am Angebot der bayerischen Staatsregierung, nach dem Ehrenamtliche unter gewissen Voraussetzungen eine Ehrenamtskarte erhalten.

Mit dieser Karte erhält man zahlreiche Vergünstigungen, z.B.:

Preisnachlässe in Geschäften, auf Onlineplattformen, ermäßigte Eintrittspreise in Museen, Bäder, Kulturstätten (auch einige Kinos).  
Zusätzlich nimmt man an überregionalen Verlosungen teil und kann dann an Staatsempfängen o.ä. teilnehmen.

Voraussetzung für die Karte:

#### Blaue Karte ( 3 Jahre gültig)

- Bürger ab 16 Jahren, die seit mind.
- 2 Jahren Durchschnitt 5 Std/Woche
- oder 250 Std/Jahr ehrenamtlich tätig sind.
- Inhaber einer Juleicard sind
- Mitglied der FFW mit Truppmannausbildung
- Im Katastrophenschutz und/ Rettungsdienst
- Reservisten
- Diejenigen, die ein freiwilliges soziales Jahr absolvieren

#### Goldene Karte (lebenslang gültig)

- Inhaber des Ehrenzeichens des Ministerpräsidenten
- FFW, Rettungsdienst, Katastrophenschutz mit Dienstausszeichnung
- 25 Jahre Reservist
- 25 Jahre Ehrenamtliche Tätigkeit von durchschnittlich 5Std/Woche bzw 250 Std/ Jahr.

Anträge gibt es im LRA Landshut oder online:

[www.ehrenamtskarte.bayern.de](http://www.ehrenamtskarte.bayern.de)

[www.landkreis-landshut.de](http://www.landkreis-landshut.de)

(Suchbegriff Ehrenamtskarte)

Hier erhalten Sie auch weitere Infos zu den Voraussetzungen und genaue Hinweise auf Vergünstigungen vor Ort.



Text: Rachel Sasowski

### Aster in Altötting – Pilgerreise mit der Landjugend

An einem Samstagmorgen im September sind einige Gemeindeglieder der Einladung der Aster Landjugend gefolgt und frohen Mutes in den Zug nach Neumarkt St. Veit gestiegen. Dort sollte nämlich die Pilgerwanderung nach Altötting starten. In Neumarkt angekommen, stießen drei hartgesottene Landjugendmitglieder hinzu, die bereits in der Nacht zuvor ihre Pilgerreise in Ast begonnen hatten.

Ziel des Tages war es, über sich hinauszuwachsen, sich auf moderne Art und Weise mit dem Glauben und sich selbst zu befassen, Denkanstößen der Landjugendmitglieder zu folgen, auch mal innezuhalten, zu schweigen und die Natur und die Gesellschaft zu genießen. So begann die Reise mit der Aufforderung, alle Sinneskanäle für das Schöne zu öffnen. An einer Kuhweide war jeder dazu eingeladen, eine Situation,

die ihn so richtig geärgert hat, in der Faust zu zerdrücken, auf den Boden fallen und loszulassen. Ein weiterer Impuls war ein Lied über Selbstzweifel, das beschreibt, dass es im Leben nicht darum geht, wie schnell man am Ziel ankommt oder was einen hinter einem Berg erwartet, sondern um den Aufstieg als solchen. An den Streckenpunkten erhielten die Pilger Unterstützung durch ein Begleitfahrzeug, das auch so jederzeit telefonisch erreichbar und mit reichlich Wasser und Müsliriegeln ausgestattet war.

Nach 29 Kilometern, 6 Stunden und 18 Minuten war es geschafft und eine Gruppe grinsender Gesichter erreichte den Kapellplatz in Altötting. Besonders stolz waren die Pilger auf den 1. Vorstand der Landjugend, der sein Ziel, die 72 Kilometer von Ast nach Altötting zu wandern, erreicht hat. Mit einem Kerzenlicht für alle Lieben und einer Einkehr bei Nachmittagssonne fand die kleine große Reise einen schönen Abschluss.

Text: Annika Runze



## Der Kindergarten St. Irmengard in Buch am Erlbach

Der Kindergarten St. Irmengard liegt zwischen der Schule, Kinderkrippe und dem Sportplatz in Buch am Erlbach. Es handelt sich um eine altersgeöffnete Einrichtung, in der Kinder ab 2,9 Jahren bis zu ihrer Einschulung pädagogisch betreut und begleitet werden. Derzeit besteht die Einrichtung aus vier Kindergartengruppen. Zwei dieser Gruppen sind bis 14:00 Uhr geöffnet. In einer verlängerten Gruppe werden die Kinder bis 15:00 Uhr betreut. Die Ganztagesgruppe schließt um 17:00 Uhr.

Die Vermittlung wichtiger Grundwerte im zwischenmenschlichen Miteinander wie Nächstenliebe, Ehrlichkeit und Hilfsbereitschaft, das Angenommen sein als Kind, sowie das Weitergeben und Erleben von Traditionen und Brauchtum werden im Kindergarten St. Irmengard besonders groß geschrieben. Der demokratisch-partnerschaftliche Umgang mit den Kindern wird bestimmt von Toleranz, Akzeptanz, einfühlendem Verstehen und Echtheit. Dabei ist das Personal Vorbild, Helfer und Partner, mit dem Ziel die Kinder zu selbstständigen Persönlichkeiten zu erziehen.

Besondere Bausteine der pädagogischen Arbeit sind die ethische und religiöse Erziehung der Kinder, gruppenübergreifendes Arbeiten in einem teiloffenen Haus, erlebnis-pädagogische Wochen in Wald und Wiese, die partizipative Gestaltung gemeinsamer Projekte, musikalische Früherziehung, Sprachförderung sowie bewusster und achtsamer Umgang mit der Natur und Umwelt. Darüber hinaus bietet der Kindergarten St. Irmengard eine besondere Förderung der angehenden Schulkinder mit Sprachtraining, speziellen Übungen zum Erweitern der motorischen und kognitiven Fähigkeiten sowie eine monatliche Kooperation mit der Schule um das Kind auf den Übergang vom Kindergarten in die Schule optimal vorzubereiten.

Für die Eltern bietet der Kindergarten eine familienfreundliche Einrichtung mit flexiblen Buchungszeiten. Der Kindergarten St. Irmengard ist auch während der Herbst-, Faschings-, Oster- und Pfingstferien geöffnet. Er bietet Möglichkeiten zum Austausch mit anderen Eltern, Hospitationen und gemeinsame Feste, sowie regelmäßige Informationsabende und Elternbriefe. Als familienergänzende Einrichtung unterstützen kompetente

pädagogische Fachkräfte die Eltern bei der Erziehung ihres Kindes. Das Team der Einrichtung baut auf eine gute partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohl des Kindes.

Text: Dennis Pauli

Bilder: Kindergarten St. Irmengard





## Unser Kinderhaus St. Georg in Ast

Eingebettet in die Gemeinde trägt die kath. Kirchenstiftung St. Georg die Verantwortung für die Einrichtung. Die Kirchenstiftung hat als Trägervertreter Herrn Wolfgang Pöpping beauftragt, sich um die Belange des Kinderhauses zu kümmern.



Mein Name ist Melanie Hilking (rechts) und ich leite zusammen mit meiner stellvertretenden Leitung Kathrin Zeilhofer (links) das Kinderhaus St. Georg. Im Kinderhaus werden 117 Kinder in 6 Gruppen betreut.

Das sind unsere Gruppen:

- 2 Krippengruppen (Bienenstock, Spatzennest)



Bienenstock



Spatzennest

- 3 Kindergartengruppen (Fuchsbau, Biberburg, Bärenhöhle)



Fuchsbau



Biberburg



Bärenhöhle

- 1 Naturkindergartengruppe (Adlerhorst)



Adlerhorst

In der Naturgruppe erleben die Kinder alles aus erster Hand. Die Naturpädagogik hat das Ziel, kindliche Naturbegegnung und Umweltschutz miteinander zu verknüpfen. Mit unserem teiloffenen Konzept im Kinderhaus haben die Kinder die

Möglichkeit, außerhalb der Heimatgruppe Erfahrungen in verschiedenen Bereichen zu sammeln. Eine weitere Orientierung ist das Religionspädagogische Konzept. Hierbei orientieren wir uns am Kirchenjahr.

Wir bringen uns als pädagogische Fachkräfte bei der Begleitung und Unterstützung des Kindes in der Gruppe mit einem hohen Maß an Fachwissen, Einsatzbereitschaft und Freude an der Arbeit ein. Ein wesentlicher Schwerpunkt ist die Wertschätzung gegenüber dem Kind.

Für weitere Informationen finden Sie uns unter: [www.kinderhaus-ast.de](http://www.kinderhaus-ast.de)

Bilder: Kindergarten St. Georg; Text: Melanie Hilking





## Zurück aus der Sommerpause - hinein ins Mini-Zeltlager!

Am ersten Wochenende nach den Ferien machten sich 30 Ministrant\*innen mit ihren 8 Betreuern auf den Weg zum Zeltplatz in Notzing.

Nach Aufbau der Zelte, Einrichten der Verpflegungsstation und Kennenlernen des Platzes und seiner Regeln gab es ein erstes Lagerfeuer.

Nach einer für manche wohl kurzen, vielleicht auch aufregenden Nacht, begann am Samstag nach dem gemeinsamen Frühstück das Programm, mit dem sich die Betreuer wieder viel Mühe gegeben hatten. U.a. wurden die Minis mit 2€ losgeschickt, Zutaten zu besorgen, die sie zuerst anhand von Bibelstellen herausfinden mussten.

Aus diesen Zutaten, die sie natürlich alle bekommen hatten, wurde eine leckere Nachspeise, Waffellolliegebäcker.

Zum Mittagessen gesellte sich auch Pfarrer Konrad Eder zu seinen Ministranten, nicht nur um mit ihnen den für den Abend geplanten Gottesdienst vorzubereiten. Nein - beim nachmittäglichen Wettbewerb, wer es

schaft, den höchsten Turm mit Bierträgern zu stapeln und gleichzeitig darauf zu stehen, führte er mit 16 Kisten lange. Übertroffen wurde er am Ende nur von Matthias Mitterhuber, der es auf 20 Kisten brachte. Selbstverständlich waren die Beteiligten dabei gut gesichert.

Nachdem die Minis in verschiedenen Gruppen den Gottesdienst vorbereitet hatten, konnte dieser gemeinsam mit Pfarrer Eder bei strahlendem Spätsommerwetter im Freien gefeiert werden.

Nach dem Abendessen gab es das obligatorische Lagerfeuer, nach dem alle müde ihre Zelte aufsuchten. Der Sonntag war dann geprägt von Abbauen, Aufräumen. Nach getaner Arbeit, spielten die Betreuer mit den Ministranten noch verschiedene Kartenspiele. Nach der Abschiedsrunde konnten alle zufrieden und wohlbehalten am frühen Nachmittag ihren Eltern übergeben werden.

Alle Beteiligten sind sich einig, dass es unbedingt einer weiteren Wiederholung bedarf.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die sich als Verantwortliche an Planung und Durchführung dieses gelungenen Wochenendes beteiligt haben!

Text: Martina Senser und Rachel Sasowski





**Pfarrei Ast**

16.00 Uhr Kleinkinderchristmette  
zum Hl. Abend im Pfarrheim Ast

16.30 Uhr Kinderchristmette  
in St. Georg in Ast

16.30 Uhr Kinderchristmette in St. Ulrich  
in Tiefenbach

17.30 Uhr Andacht zum Hl. Abend am  
Friedhof in Tiefenbach

22.00 Uhr Festliche Christmette  
in St. Georg in Ast

**Pfarrei Eching**

16.00 Uhr Kleinkinderchristmette  
zum Hl. Abend in St. Vitus in Thal

16.00 Uhr Kinderchristmette  
in St. Johann Baptist in Eching

16.30 Uhr Andacht zum Hl. Abend  
in St. Peter in Berghofen

16.30 Uhr Andacht zum Hl. Abend  
in St. Katharina in Haunwang

22.00 Uhr Festliche Christmette  
in St. Johann Baptist in Eching

**Pfarrei Buch am Erlbach**

16.00 Uhr Kinderchristmette in  
St. Peter in Buch am Erlbach

16.30 Uhr Andacht zum Hl. Abend  
in Sochenberg

18.00 Uhr Familienchristmette in  
St. Peter in Buch am Erlbach

Licht von Betlehem  
ab 24.12. in allen Kirchen  
Kerze/  
Laterne  
mitbringen!

**Pfarrei Zweikirchen**

16.00 Uhr Kinderchristmette  
in St. Michael in Zweikirchen

20.00 Uhr Festliche Christmette  
in St. Michael in Zweikirchen

Gesegnete und frohe  
Weihnachten  
Kollekte  
für  
Adveniat

**Samstag, 23.12.2023**

18.30 Uhr Eucharistiefeier für den Pfarrverband zum 4. Advent in St. Johann Baptist in Eching

**1. Weihnachtstag am Montag, 25.12.2023**

09.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Johann Baptist in Eching musik. gestaltet durch den Kirchenchor Eching

09.30 Uhr Wortgottesfeier in St. Michael in Zweikirchen m. Kindersegnung u. Segnung Johanniswein

11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter in Buch am Erlbach

16.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenzentrum in Buch

18.00 Uhr Eucharistief. in St. Ulrich in Tiefenbach - musik. gestaltet v. Kirchenchor; Verk. 3Kö-Wehr.

**2. Weihnachtstag am Dienstag, 26.12.2023**

9.30 Uhr Eucharistiefeier m. Kindersegnung und Segnung des Johannisweins in St. Vitus in Thal

9.30 Uhr Eucharistiefeier m. Kindersegnung und Segn. Johanniswein in St. Georg in Ast; Verk. 3Kö-Wehr.

11.00 Uhr Wortgottesfeier in St. Peter in Buch am Erlbach - m. Kindersegnung und Segn. Johanniswein

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Stephanus im Schloss Kronwinkl, Glühweinumtrunk

**Mittwoch, 27.12.2023**

16.00 Uhr Wortgottesfeier m. Kindersegnung u. Segnung Johanniswein in St. Peter in Heidenkam

**Donnerstag, 28.12.2023**

19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Ulrich in Tiefenbach mit Aussendung der Sternsinger

**Samstag, 30.12.2023**

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in St. Michael in Zweikirchen mit Aussendung d. Sternsinger

**Silvester, Sonntag, 31.12.2023**

09.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresabschluss in St. Georg in Ast m. Aussendung der Sternsinger

11.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresabschluss in St. Peter in Buch m. Aussendung der Sternsinger

16.00 Uhr Wortgottesfeier zum Jahresabschluss in St. Johann Baptist in Eching

**Neujahr, Montag, 01.01.2024**

16.00 Uhr Neujahrsgottesdienst für den Pfarrverband in St. Georg in Ast

**Dienstag, 02.01.2024**

19.00 Uhr Friedensgebet in St. Johann Baptist in Eching

**Hl. 3 Könige, Samstag, 06.01.2024**

9.00 Uhr Wortgottesfeier in St. Johann Baptist in Eching mit Aussendung Sternsinger

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg in Ast

11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter in Buch am Erlbach

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael in Zweikirchen

**Sonntag, 07.01.2024**

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Johann Baptist in Eching

11.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter in Buch am Erlbach - Empfang der Sternsinger

18.00 Uhr Wortgottesfeier in St. Ulrich in Tiefenbach

Bild: Marie-Therese Preysing





Dankgottesdienst für Hedwig Langwieser in Ast



Tauferinnerung in Buch



Besuch im Diözesanmuseum aus Zweikirchen



Ferienprogramm des PGR Eching in Thal



Pfarrfest in Eching mit den 'Willows'



Zeit für dich in Herbersdorf



Sommersitzung des PGR Eching im Pfarrstadl



Ferienprogramm des PGR Buch



Firmung mit Monsignore Schlichting in Buch



Ferienprogramm der PGRs Ast und Zweikirchen



Jugendgottesdienst zu Erntedank in Ast



Pfarrfest in Zweikirchen





Wallfahrt nach Maria Thalheim der Pfarrei Buch



Erntedank in Zweikirchen mit den Landfrauen



PV-Sternwallfahrt nach Steinzell



Seniorenachmittag in Buch



Auftritt Kindergarten beim Pfarrfest in Ast



Klausurtag des PGR Eching in Armstorf



Besuch im Geschichtsboden aus Zweikirchen



Radwallfahrt nach Altötting der Pfarrei Eching



PV-Kinderbibeltag am Buß- und Betttag im Bucher Pfarrstadel





Firmung in Buch mit Monsignore Schlichting



Firmung in Eching



Firmung



Sektempfang zur Firmung



### Sammlungen im Gottesdienst

Diese werden verwendet für Unterhalt und Pflege, Reinigung und Heizung der Kirchen und auch zur Gestaltung der Gottesdienste. Im Jahr 2022 waren im PV insgesamt 11.330,79 Euro im „Klingelbeutel“.

An einigen Sonntagen finden im Rahmen der üblichen Kollekte „oberhirtliche Sammlungen“ statt. Diese sind von der Bistumsleitung festgelegt und das Ergebnis wird umgehend an die entsprechenden Stellen weitergeleitet. Die bekanntesten sind Adveniat 3.457,63 € / Aktion Sternsinger 19.784,73 € / Misereor 983,36€ / Renovabis 677,72 € / Caritas

15.230,50 €, wovon 60 % an die Caritas Landshut und deren Dienste gehen (siehe: [www.caritaslandshut.de](http://www.caritaslandshut.de)) und 40 % für caritative Aufgaben im PV bleiben.

Die weiteren oberhirtlichen Sammlungen sind Weltmission (221,80 €), Priesterausbildung Osteuropa (14,20 €), St. Korbiniansverein (178,70 €), Diaspora (281,63 €), kath. Jugendfürsorge (332,68 €), Afrikatag (361,76 €), Max. Kolbe Werk (250,49 €), Hl. Land (566,41 €), Peterspfennig (163,51€) und soz. Kommunikationsmittel (160,90 €).

**Vergelt Gott allen Spenderinnen und Spendern!**

*Text: Pfarrer Konrad Eder*



## Wussten Sie schon, dass...

- ...Sie auf [www.Pfarrverband-Steinzell.de](http://www.Pfarrverband-Steinzell.de) einen Jahresrückblick unserer 4 Pfarreien und auch des Pfarrverbandes finden?
- ...es ab 01.01.2024 ein gemeinsames Dekanat Landshut geben wird, bestehend aus den zwei bisherigen Dekanaten Geisenhausen und Landshut?
- ...es in der Fastenzeit 2024 eine Predigtreihe mit „heißen Themen“ geben wird? Siehe dazu [www.Dekanat-Geisenhausen.de](http://www.Dekanat-Geisenhausen.de)
- ...im April die Filialkirche St. Stephanus, Kronwinkl, nach mehrjähriger Renovierung usw. wieder eröffnet wird?
- ...es in unserm PV Steinzell aus Anlass des 10. Geburtstages im Jahr 2024 eine gemeinsame Fronleichnamtsfeier geben wird und Weihbischof em. Dr. Bernhard Haßlberger der Zelebrant sein wird?
- ...nächstes Jahr das Jubiläum „heiliger Korbinian 1300 Jahre in Freising“ gefeiert wird?
- ...die nächste Reise des Pfarrverbandes vom 30.9.24 bis 5.10.24 ins Elsass führt? Bitte dazu die Info in diesem Kirchablattl beachten.

Text: Pfarrer Konrad Eder

## 20-jähriges Dienstjubiläum im Kindergarten St. Irmengard

Die Leiterin des Kindergartens St. Irmengard in Buch am Erlbach Frau Eva Neuberger konnte am 1.11. 2023 ihr 20. Dienstjubiläum begehen. Neben H. H. Pfarrer Eder und dem Trägervertreter Herrn Pöpping gehörten auch Frau Felber, Herr Pauli und vom Elternbeirat Frau Blaschke und Frau Bauer zu den Gratulanten.

Text: Wolfgang Pöpping



Bild: Frau Eggert

## “Ebbs für mi“

Apps rund um den Glauben

Heute stellen wir die wohl umfassendste kostenlose App zu vielen aktuellen Bibel Ausgaben vor. Einfach aus Ihrem App Store runterladen!

< Suchen



**Neue Funktionen** Versionsverlauf

Version 5.1.3.

vor 1 M.

### DIE AKTUELLE EINHEITSÜBERSETZUNG IST JETZT IN DER DIE-BIBEL-DE-APP VERFÜGBAR!

Ausserdem können Sie die Lutherbibel 2017, die Basis-Bibel, die Gute Nachricht Bibel sowie viele weitere Bibelübersetzungen und wissenschaftliche Bibelausgaben in einer modernen App. Lesen! Und das Beste daran ist: das Angebot ist für Sie völlig kostenlos! Schlagen Sie die Bibel über vielfältige Optionen schnell auf. Blättern Sie im Text und verfolgen Sie Verweisstellen. Durchsuchen Sie die Bibel. Legen Sie Notizen zu einzelnen Versen an und markieren Sie Verse, die für Sie wichtig sind, in verschiedenen Farben.

Text: EB



Die App lässt sich in ihrem Store kostenlos herunterladen. Indem Sie Ihre Kamera auf den QR-Code richten, kommen Sie auf die Internetseite.

Die Darstellung des Bibeltextes können Sie dabei durch die Auswahl von Schriftart und -größe an Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen. Hinweise zur Nutzung: Alle Bibelausgaben sind ohne Registrierung online nutzbar. Damit eine Übersetzung offline genutzt werden kann, muss der Download manuell angestoßen werden. Sie können das für jede Übersetzung individuell entscheiden. Für die Offline-Nutzung ist eine Registrierung erforderlich. Notizen und Markierungen können zwischen verschiedenen Geräten synchronisiert werden. Dazu werden sie im Benutzerprofil gespeichert, das bei der Registrierung erstellt wird. Für die tägliche Bibellese können Sie einen Leseplan Ihrer Wahl mit Ihrer bevorzugten Übersetzung verwenden. Der Fortschritt im Leseplan wird ebenfalls im Benutzerprofil gespeichert. Biblische Impulse und Nachrichten aus der bibelgesellschaftlichen Arbeit bereichern das Angebot auf der Startseite. Weitere Fragen und Anregungen unter: [www.die-bibel.de](http://www.die-bibel.de)

## Termine auf PV-Ebene im Jahr 2023

<b>Januar</b> <b>26.</b> Ökumenischer Gottesdienst um 9.30 Uhr in Eching	<b>Februar</b> <b>11.</b> Valentinssegn in Eching um 18 Uhr <b>14.</b> PV-Gottesdienst für Kinder: Eching 16 Uhr, Ast 19 Uhr <b>25.</b> Vesper m. Abt Markus Eller um 17h in Eching	<b>März</b> <b>1.</b> Weltgebetstag <b>28.</b> PV-Gottesdienst mit Fußwaschung in Buch
<b>April</b> <b>1.</b> Ökumenischer Emmausgang St. Ulrich, Tiefenbach <b>28.</b> Erstkommunion in Buch am Erlbach	<b>Mai</b> <b>9.</b> Erstkommunion in in Eching <b>12.</b> Erstkommunion in Ast/Tiefenbach <b>18.</b> PV-Ehrenamtsempfang Grundschule Kronwinkl <b>21.</b> Wallfahrt n. Altötting <b>30.</b> PV Fronleichnamsprozession m. WB Haßlberger	<b>Juni</b> <b>13.</b> Firmung <b>30.</b> PV-Gottesdienst zum 25-jährigen Priesterjubiläum von Pfarrer Eder
<b>Juli</b>	<b>August</b>	<b>September</b> <b>15.</b> PV Sternwallfahrt nach Steinzell <b>30.9.-5.10.</b> PV-Reise ins Elsass
<b>Oktober</b> <b>(30.9.-5.10.</b> PV-Reise ins Elsass)	<b>November</b> <b>20.</b> Kinderbibeltag am Buß- und Betttag <b>24.</b> PV-Versammlung in Ast	<b>Dezember</b> <b>13.</b> Trostgottesdienst in Buch am Erlbach

## Pilgerreise ins Elsass vom 30.09. – 05.10.2024

**Montag, 30.09.2024 Anreise - Mont Saint Odile** Morgens Abfahrt in Richtung Elsass. Am Nachmittag Ankunft am Mont Saint Odile und Zimmerbezug. Anschließend Zeit für die Besichtigung des Klosters und der Umgebung des Wallfahrtsorts in herrlicher Lage mit Blick auf das Rheintal. Abendessen und Übernachtung.



- **Anmeldungen bitte ab sofort bis Mitte März in den Pfarrbüros!**
- Enthalten sind u. a. Busreise,
- Halbpension, Eintritte, Führungen
- Mind. 30 TeilnehmerInnen
- Preis im DZ 868 €,
- EZ-Zuschlag 249 €
- Hinweis: das Reisen ist „nach“ der Coronazeit insgesamt teurer geworden ist, weil es Engpässe bei Hotels und Reisebussen gibt.



### Dienstag, 01.10.2024 Straßburg

Fahrt nach Straßburg und Besuch des Europaparlaments: Es gibt die Möglichkeit, spezielle Besichtigungstermine über den oder die jeweilige Europaabgeordnete/n zu bekommen. Danach Treffen mit der Reiseleitung, Mittagessen und Stadtführung durch das Viertel „Petite France“ mit seinen malerischen Fachwerkhäusern, der romanisch-gotischen Hallenkirche St. Thomas, dem Münster, dem Frauenhausmuseum und dem Palais Rohan. Rückfahrt zum Mont Saint Odile, Abendessen und Übernachtung im Kloster.

### Mittwoch, 02.10.2024 - Zeitreise ins Mittelalter

Nach dem Frühstück Abreise vom Mont Saint Odile und Fahrt nach Obernai, dem Geburtsort der Hl. Odilia. Führung durch die malerische Stadt mit stattlichen Bürgerhäusern in vielfältigen Fachwerkformen, mit reich verzierten steinernen Erkern und schönen Innenhöfen, dem Kapellturm, dem Sechs-Eimer-Brunnen, der Kirche St. Peter und Paul und entlang der alten Stadtmauer, die die ganze Altstadt umgibt. Weiterfahrt zur majestätisch aufragenden Bilderbuchfestung Haut-Koenigsbourg, die in der ersten Hälfte des 12. Jh. als staufische Reichsburg erbaut wurde. Nach der Führung und etwas Aufenthalt geht es weiter nach Colmar, Zimmerbezug und Übernachtung.



### Donnerstag, 03.10.2024 Colmar und Eguisheim

Besichtigung der Stadt Colmar mit ihren architektonischen Kleinoden an Fachwerk- und Renaissancehäusern, Dominikanerkirche mit der bekannten Madonna im Rosenhag, Kirche St. Martin, Unterlinden-Museum mit Isenheimer Altar, Pfisterhaus, Haus zum Schwan und dem vorbildlich und behutsam restaurierten Stadtviertel „Petite Venise“. Nachmittags Fahrt nach Eguisheim, der Wiege des elsässischen Weinbaus. Spaziergang durch das mittelalterliche Winzerstädtchen und anschließend Weinprobe. Rückfahrt nach Colmar und Übernachtung.

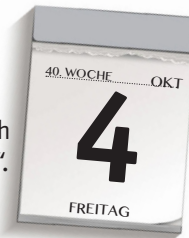


### Freitag, 04.10.2024 Vogesenfahrt oder Wanderung

Vogesenfahrt: Thann mit Besichtigung der Kathedrale und Aufstieg zur Ruine, Hartmannswillerkopf, Grand Ballon und Col de la Schlucht. In Turckheim Spaziergang durch die Altstadt. Gegen Mittag Einkehr für eine regional-typische, deftige „Melkermahlzeit“. Rückfahrt nach Colmar und Übernachtung.

**Samstag, 05.10.2024 Heimreise** Morgens Abreise

Programmänderungen vorbehalten





## „Was feiern wir denn da?“

### Feste im Kirchenjahr – für Kinder erklärt

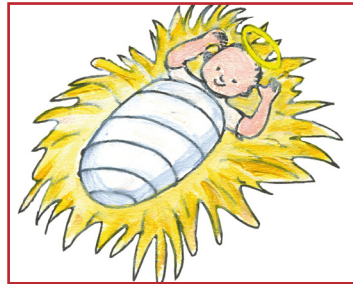
#### Advent

Mit dem Anzünden der ersten Kerze am Adventskranz fängt das Kirchenjahr an. Es beginnt eine geheimnisvolle Zeit. In dieser Zeit warten wir auf die Ankunft des Erlösers. Es ist Jesus, dessen Geburtstagfest wir zu Weihnachten feiern. Die Kerzen machen die dunkle Zeit des Wartens hell. Die grünen Zweige sagen uns: Bald fängt neues Leben an, bald ist Weihnachten da.



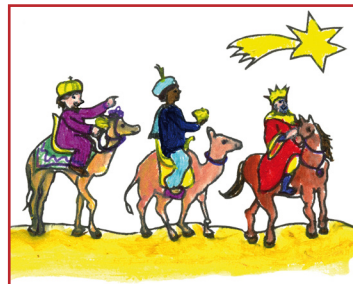
#### Weihnachten

Weihnachten ist für viele das schönste Fest im Jahr. Es beginnt am 24. Dezember mit dem Heiligen Abend und dauert bis zum 26. Dezember, dem zweiten Weihnachtstag. Wir feiern, dass der Sohn Gottes geboren worden ist. Gott hat sich so klein gemacht und ist als Baby auf die Welt gekommen. Für viele Menschen gehören eine Krippe und der Christbaum zum Fest dazu. Wie feiert deine Familie das Fest?



#### Erscheinung des Herrn, Dreikönigsfest

Drei Weise aus dem Orient suchen den König, der die Welt rettet. Ein Stern führt sie zum Christkind. Sie schenken Jesus Gold, Weihrauch und Myrrhe, das sind Königsgeschenke. Um den 6. Januar, dem Dreikönigsfest, ziehen Sternsinger durch unsere Straßen und bitten für Kinder in Not. Sie schreiben einen Haussegen C + M + B an die Türen. Das steht für die lateinischen Worte Christus Mansionem Benedicat und heißt auf Deutsch „Christus segne dieses Haus“.



Text: Elisabeth Sondershaus

## Es weihnachtet sehr

Bei diesen weihnachtlichen Symbolen gibt es einige Aufgaben zu lösen!

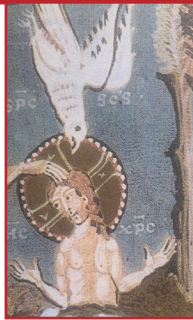
1. Welches Objekt ist nur zweimal vorhanden?
2. Welcher Gegenstand ist sogar viermal vorhanden?
3. Versuche, diese versteckten Dinge unter den Grafiken zu finden:



Lösung: Zwergh, grün-roter Zapfenförmiger Baumanhänger, Vermal, Tannenzapfen  
Freust du dich über mehr? [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) gibt einiges her!

## Taufen

21.01.23	Paulina Dreier	St. Joh. Bapt. Eching
21.01.	Theresa Dreier	St. Joh. Bapt. Eching
29.01.	Paula Hildegard Ganslmeier	St. Georg Ast
25.03.	Leo Littek	St. Joh. Bapt. Eching
15.04.	Antonia Marie Wallenberger	St. Peter Buch am Erlbach
22.04.	Marlene Martha Elisabeth Eulenbach	St. Joh. Bapt. Eching
22.04.	Theodor August Bauer	St. Joh. Bapt. Eching
23.04.	Simon Alexander Steinberger	St. Peter Buch am Erlbach
29.04.	Florentina Johanna Unterholzner	St. Michael Zweikirchen
29.04.	Benjamin Pirkel	St. Peter Buch am Erlbach
29.04.	Valentina Magdalena Trappentreu	St. Peter Buch am Erlbach
06.05.	Moritz Martin Landersdorfer	St. Georg Ast
13.05.	Laurenz Hubert Erl	St. Georg Ast
20.05.	Quirin Michael Mayr	St. Joh. Bapt. Eching
20.05.	Samuel Max Pagelsen	St. Joh. Bapt. Eching
20.05.	Antonia Duller	St. Joh. Bapt. Eching
21.05.	Verena Johanna Nitzl	St. Georg Ast
27.05.	Paul Erben	St. Joh. Bapt. Eching
27.05.	Stefan Heller	St. Peter Buch am Erlbach
27.05.	Leon Birkmann	St. Peter Buch am Erlbach
10.06.	David Wellbrock	St. Joh. Bapt. Eching
10.06.	Kiara Amalia Schulte	St. Georg Ast
10.06.	Janis Alexander Schulte	St. Georg Ast
10.06.	Philina Viktoria Eberl	St. Peter Buch am Erlbach
11.06.	Fabian Ott	St. Peter Buch am Erlbach
01.07.	Elisabeth Magdalena Bauer	St. Peter Buch am Erlbach
08.07.	Theo Corrado	St. Michael Zweikirchen
08.07.	Anni Schmid	St. Peter Buch am Erlbach
15.07.	Lukas Josef Norre Sollacher	St. Joh. Bapt. Eching
16.07.	Ludwig Blenninger	St. Georg Ast
22.07.	Malia Anna Härthl	St. Joh. Bapt. Eching
05.08.	Bastian Reichler	St. Peter Buch am Erlbach
12.08.	Jonas Grimbs	St. Peter Buch am Erlbach
12.08.	Lillia Luna Gröger	St. Peter Buch am Erlbach
12.08.	Fiona Johann Grün	St. Peter Buch am Erlbach
12.08.	Finn Martin Reiml	St. Peter Buch am Erlbach
19.08.	Eva-Maria Kübel	St. Joh. Bapt. Eching
19.08.	Julian Jakob Keil	St. Peter Buch am Erlbach
20.08.	Benedikt Göbl	St. Peter Buch am Erlbach
26.08.	Florian Alexander Greimel	St. Peter Buch am Erlbach
03.09.	Aurelia Nöth	St. Georg Ast
30.09.	Sebastian Reitmeier	St. Joh. Bapt. Eching
30.09.	Hannah Rödl	St. Joh. Bapt. Eching
21.10.	Simon Adelmann	St. Georg Ast
22.10.	Valentina Isidora Tremmel	St. Georg Ast
18.11.	Alina Stefanie Michelle Pätzold	St. Joh. Bapt. Eching
18.11.	Ludwig Harlander	St. Joh. Bapt. Eching
18.11.	Jonas Neumann	St. Joh. Bapt. Eching



19.11.	Florian Nitzl	St. Georg Ast
09.09.	Mila Anna Maria Tristl	St. Peter Buch am Erlbach
09.09.	Willy Friesenegger	St. Peter Buch am Erlbach

## Hochzeiten

22.04.23	Gregor Schmid –Christine Harsch	St. Joh. Bapt. Eching
13.05.	Maximilian Kelnberger – Katharina Brandstetter	St. Joh. Bapt. Eching
20.05.	Andreas Köck – Lisa Diermeier	St. Joh. Bapt. Eching
27.05.	Thomas Meindl – Veronika Wallner	St. Joh. Bapt. Eching
27.05.	Wolfgang Erben – Bettina Landersdorfer	St. Joh. Bapt. Eching
24.06.	Benjamin Fischbacher – Jennifer Oelbauch	St. Georg Ast
08.07.	Philipp Grün – Tanja Zimmermann	St. Joh. Bapt. Eching
15.07.	Stefan Weiß – Andrea Eberl	St. Joh. Bapt. Eching
22.07.	Jonas Härthl – Emilia Theiss	St. Joh. Bapt. Eching
04.08.	Michael Forster – Julia Daschner	St. Joh. Bapt. Eching
12.08.	Alexander Dauer – Teresa Eichenseer	St. Joh. Bapt. Eching
01.09.	Christoph Schwemmhübler – Kelly Hamann	St. Joh. Bapt. Eching
02.09.	Lorenz Wimmer – Franziska Schregelmann	St. Joh. Bapt. Eching
30.09.	Maximilian Mehler – Johanna Huber	St. Joh. Bapt. Eching
30.09.	Josef Roth – Martina Roth	St. Peter Buch am Erlbach



## Verstorbene

12.10.22	Bernhard Kollmeder	St. Michael Zweikirchen
20.10.	Hildegard Brunner	St. Michael Zweikirchen
28.10.	Anton Zellner	Buch am Erlbach
28.10.	Anton Zellner	St. Peter Buch am Erlbach
23.11.	Wilhelm Straßer	St. Michael Zweikirchen
27.11.	Dorothea Leitenstern	St. Joh. Bapt. Eching
30.11.	Michael Prell	St. Georg Ast
02.12.	Annemarie Oesterheld	St. Georg Ast
08.12.	Anton Schwinghammer	St. Michael Zweikirchen
10.12.	Rita Straßburger	St. Joh. Bapt. Eching
12.12.	Jakob Hofstetter	St. Georg Ast
16.12.	Magdalena Klose	St. Joh. Bapt. Eching
19.12.	Elisabeth Maurer	St. Peter Buch am Erlbach
20.12.	Maria Schmaus	St. Georg Ast
24.12.	Matthias Stangl	St. Georg Ast
24.12.	Johann Stockerl	St. Peter Buch am Erlbach
31.12.	Udo Schmatz	St. Georg Ast
01.01.	Marianne Holzner	St. Joh. Bapt. Eching
05.01.	Hermine Mayer	St. Joh. Bapt. Eching
10.01.23	Gertraud Bachmeier	St. Peter Buch am Erlbach
11.01.	Heinz Klink	St. Peter Buch am Erlbach



03.02.23	Ida Tremmel	St. Georg Ast
09.02.	Lothar Englram	St. Georg Ast
11.02.	Anna Benker	St. Joh. Bapt. Eching
11.02.	Nikolaus Grübl	St. Georg Ast
17.02.	Magdalena Striegl	St. Joh. Bapt. Eching
23.02.	Anton Fischer	St. Georg Ast
26.02.	Renate Klemt	St. Joh. Bapt. Eching
01.03.	Helmut Hauke	St. Joh. Bapt. Eching
11.03.	Michael Lohner	St. Michael Zweikirchen
13.03.	Rudolf Meierhöfer	St. Georg Ast
14.03.	Johann Attenberger	St. Joh. Bapt. Eching
15.03.	Gertrud Hauser	St. Joh. Bapt. Eching
20.03.	Horst Wenzke	St. Georg Ast
23.03.	Matthias Maier	St. Peter Buch am Erlbach
28.03.	Helmut Zeidler	St. Joh. Bapt. Eching
29.03.	Alfons Wilhelm Göschl	St. Peter Buch am Erlbach
31.03.	Georg Erl	St. Georg Ast
11.04.	Edith Becker	St. Georg Ast
14.04.	Martin Limmer	St. Joh. Bapt. Eching
19.04.	Wilhelm Josef Reischl	St. Georg Ast
19.04.	Adolf Kohler	St. Peter Buch am Erlbach
23.04.	Michael Nagl	St. Michael Zweikirchen
24.04.	Liselotte Maier	St. Michael Zweikirchen
05.05.	Josef Eichner	St. Joh. Bapt. Eching
05.05.	Hans Werner Einwang	St. Peter Buch am Erlbach
08.05.	Johann Korber	St. Peter Buch am Erlbach
19.05.	Herbert Unger	St. Peter Buch am Erlbach
21.05.	Josef Schlamp	St. Joh. Bapt. Eching
24.05.	Rosalie Gäch	St. Peter Buch am Erlbach
25.05.	Franz Abfalter	St. Peter Buch am Erlbach
25.05.	Josef Grubwinkler	St. Georg Ast
02.06.	Ludwig Dengler	St. Michael Zweikirchen
04.06.	Frieda Fermüller	St. Georg Ast
06.06.	Armin Steinberger	St. Peter Buch am Erlbach
09.06.	Gabriele Piegendorfer	St. Joh. Bapt. Eching
09.06.	Paul Kainz	St. Peter Buch am Erlbach
14.06.	Brigitta v. Preysing	St. Joh. Bapt. Eching
16.06.	Christa Schmatz	St. Georg Ast
17.06.	Klaus Silkeit	St. Georg Ast
01.07.	Rosalija Ceke	St. Peter Buch am Erlbach
08.07.	Lydia Endres	St. Peter Buch am Erlbach
11.07.	Robert Weber	St. Peter Buch am Erlbach
12.07.	Werner Lange	St. Georg Ast
17.07.	Irmengard Wimmer	St. Peter Buch am Erlbach
17.07.	Erna Obermaier	St. Joh. Bapt. Eching
23.07.	Franziska Oßner	St. Georg Ast
28.07.	Hannelore Koch	St. Georg Ast
09.08.	Renate Grübl	St. Georg Ast
28.08.	Günther Niedermaier	St. Michael Zweikirchen
03.09.	Maria Müller	St. Georg Ast
04.09.	Anna Maria Bauer	St. Georg Ast

07.09.	Gerhard Eberth	St. Joh. Bapt. Eching
08.09.	Konrad Schmelcher	St. Joh. Bapt. Eching
11.09.	Ida Zeilhofer	St. Joh. Bapt. Eching
13.09.	Hugo Kittel	St. Peter Buch am Erlbach
14.09.	Theresia Wieser	St. Joh. Bapt. Eching
20.09.	Ingrid Menges	St. Joh. Bapt. Eching
24.09.	Anna Maria Schrank	St. Georg Ast
18.10.	Maria Schropp	St. Michael Zweikirchen
18.10.	Anna Gröger	St. Joh. Bapt. Eching
26.10.	Georg Gahr	St. Georg Ast
27.10.	Josef Petrus	St. Georg Ast
01.11.	Franziska Finsterer	St. Michael Zweikirchen
03.11.	Josef Lechner	St. Peter Buch am Erlbach
08.11.	Adolf Kufer	St. Peter Buch am Erlbach
09.11.	Helmut Ziehfrend	St. Peter Buch am Erlbach

**Kirchaustritte**

19	St. Georg Ast
33	St. Peter Buch
33	St. Johann Baptist Eching
1	St. Michael Zweikirchen

**Wiedereintritte**

keine
1
1
keine

**Erstkommunionkinder ` 23** Anzahl 85**Firmlinge ` 23** Anzahl 72**Gesamtzahlen Katholiken** Anzahl 6.776





## Aktion Tafel 2023

Vom 1. Advent bis 2. Advent sammeln wir in unseren Kirchen Spenden für die Tafel in Landshut.

Abgabe von Sach – oder Geldspenden bis spätestens 14.12.2023 in den Pfarrkirchen.

Es werden vor allem folgende Artikel benötigt:

- Hygieneartikel aller Art
- Lebensmittel in Konserven
- Nudeln und Reis

Laut Tafel werden vorrangig länger haltbare Lebensmittel benötigt.

Vergelt's Gott für Ihre Spende!



## Staade Stund<sup>4</sup> Adventskonzert

am Sonntag, 17.12.2023

um 17 Uhr  
in der Pfarrkirche Eching

Musik und besinnliche Texte  
zur Einstimmung  
auf Weihnachten



Pfarrei Eching, Pfarrstraße 8, 84174 Eching  
Email: Pfarrverband.Steinzell@ebmuc.de  
Tel. 08709-94383-10



## Öffnungszeiten Pfarrbüros

### Pfarrei Ast und Zweikirchen

mit den Fialialkirchen Heidenkam und Tiefenbach und der Pfarrei Zweikirchen mit der Fialialkirche Herbersdorf

Geöffnet: Mo. u. Do. 9 - 12 Uhr  
Schulstr. 2; 84184 Ast  
Email: pfarrverband.steinzell@ebmuc.de  
Tel: 08709-95307 Fax: 08709-95308

### Pfarrei Buch a. Erlbach

mit den Fialialkirchen Freidling, Holzen, Obererlbach, Thann und Vatersdorf

Geöffnet: Mo., Mi. u. Fr. 9 - 12 Uhr  
Schulstraße 1; 84172 Buch am Erlbach  
Email: pfarrverband.steinzell@ebmuc.de  
Tel. 08709-2355 Fax. 08709-407

### Pfarrei Eching

mit den Fialialkirchen Berghofen, Haunwang, Kronwinkl und Thal

Geöffnet: Mi. 9 - 12 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr  
Pfarrstraße 8; 84174 Eching  
Email: pfarrverband.steinzell@ebmuc.de

Tel. 08709-943830  
Fax. 08709-9438329

**Homepage:** <https://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-steinzell>  
Indem Sie Ihre Kamera auf den rechts abgebildeten QR-Code richten, kommen Sie auf die Internetseite.



Seelsorglicher Notfall: 0175-6677949

## Unsere Seelsorger sind für Sie da:

Geistlicher Rat Pfarrer Konrad Eder  
Büro: Pfarramt Eching  
Tel. 08709-9438320  
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung  
Email: keder@ebmuc.de  
Montag ist der freie Wochentag von Pfarrer Eder

Pastoralreferentin Annemarie Fleischmann  
Büro: Pfarramt Buch  
Tel. 08709 - 9157540  
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung  
Email: afleischmann@ebmuc.de  
Montag ist der freie Wochentag von Pastoralreferentin Fleischmann

## Kirchgeld

Das Katholische Pfarramt bittet alle Pfarrangehörigen um die jährliche Gabe des Kirchgeldes von 1,50.-€. Das Kirchgeld-Kuvert finden Sie in den Kirchen und in den Pfarrbüros. Sie können das Kirchgeld in den Pfarrbüros bar bezahlen oder auf das Konto der jeweiligen Pfarrei überweisen. Die Einnahmen aus dem Kirchgeld fließen ausschließlich der Pfarrei zu und werden für die Ausgaben unserer Pfarrkirchen und Filialen verwendet. Für einen höheren Betrag sind wir dankbar. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Pfarrei Ast: Raiba: DE74 7436 9662 0000 7506 03  
Pfarrei Buch: Raiba: DE44 7436 9662 0000 1110 40  
Pfarrei Eching: Raiba: DE58 7436 9662 0000 0111 69  
Pfarrei Zweikirchen: Raiba: DE73 7436 9662 0000 6137 54

# Impressum

PV Steinzell

Pfarrstraße 8; 84174 Eching

Tel. 08709-943830

Fax. 08709-9438329

Email: pfarrverband.steinzell@ebmuc.de

Auflage: 5200 Stück

Druck: Druckerei Schmerbeck

ViSdP: Pfarrer Eder & Red.team

Layout: Marie-Therese Preysing

Titelbild: Marie-Therese Preysing

## Und Friede den Menschen

Was wäre Ihnen persönlich denn lieber – Streit oder Frieden? Wahrscheinlich würden die allermeisten Menschen sich für Frieden entscheiden; zumindest in der Theorie. Die Praxis sieht aber irgendwie anders aus. Die Leidenschaft zum Streiten liegt uns anscheinend doch ein wenig in den Genen.

Da, wo sich im Kleinen Nachbarn vielleicht leidenschaftlich wegen überhängender Äste und buntem Herbstlaub in den Haaren liegen, geht es im Großen um Ländergrenzen und Menschenleben, um Vernichtung, Leid und Tod.

Und Friede den Menschen auf Erden, die guten Willens sind.

Ist uns der gute Wille etwa abhandengekommen? Oder sind wir durch die lange Nachkriegszeit des Friedens bei uns so verwöhnt, dass wir die Realität der Welt aus den Augen verloren haben.

Es kracht - überall. Krieg und Frieden - die beiden können nicht ohneeinander. Erst ein Krieg schreckt uns auf aus unserer friedlichen, verträumten Wattewelt; erst Unfriede führt uns vor Augen, wie wertvoll und lebensnotwendig die Bewahrung des Friedens ist.

Die Entscheidung, ob Streit oder Frieden, liegt bei uns Menschen, ebenso wie die Wahl der Mittel. Man kann für den Frieden nicht „kämpfen“.

Erst wenn man die Waffen ablegt, hat man die Hände frei, um dem Nächsten die Hand zur Versöhnung zu reichen - um Frieden zu empfangen, zu schenken und zu bewahren.

*Text: Maria Hack*